

Gemeinde Möser
Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses

Protokoll
des Haupt- u. Finanzausschusses vom 18.03.2014
im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Köppen

Mitglieder

Herr Peter Bergmann
Herr Michael Bremer
Herr Peter Hammer
Herr Friedrich Koop
Herr Hermann Lünsmann
Herr Gerhard Ritz

Vertretung für Frau Claudia Schmidt

Ortsbürgermeister

Herr Eckhard Brandt
Herr Helmer Frommholz

von der Verwaltung

Frau Jeannette Dietrich

Abwesend:

Mitglieder

Frau Claudia Schmidt

Ortsbürgermeister

Frau Anke Rasch
Herr Marko Simon

entschuldigt

von der Verwaltung

Herr Hartmut Dehne

TOP 1	Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 7 Gemeinderäte anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gäste: Herr Rauwald, Herr Pfundtner – Presse
Herr Jeitner, Herr Steffen – Feuerwehr

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung; Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor, somit wird gemäß Tagesordnung verfahren.

Ja-Stimmen: 7

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift vom.../öffentlicher Teil
--------------	---

Das Sitzungsprotokoll vom 28.01.2014 lag allen Ausschussmitgliedern vor. Einwände und Ergänzungen wurden nicht vorgetragen.

Ja-Stimmen: 3 Stimmenenthaltungen: 3

TOP 4	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 der Gemeinde Möser und Bekanntmachung der Haushaltssatzung Vorlage: BV/023/2014
--------------	--

BM Köppen bedankt sich bei Frau Dietrich für umfangreiche Erarbeitung des Haushalts-

planes.

BM Köppen informiert, dass die Gemeinde das Konsolidierungsprogramm ganz streng durchgezogen hat und appelliert dahingehend, dass zukünftig der neue Gemeinderat die Einnahmesituation weiterhin verbessern muss, in dem z.B. nicht störendes Gewerbe angesiedelt und somit der Einwohnerzuwachs erweitert wird, die interkommunale Zusammenarbeit weiter ausgebaut wird. Dies ist notwendig, damit keine Qualitätsabstriche an der Infrastruktur der Gemeinde vorgenommen werden müssen.

Frau Dietrich erläutert ausführlich den Haushaltsplan 2014.

Durch die vorläufige Haushaltsführung konnte die Gemeinde sehr gut sparen, so dass zum Ende 2013 ca. 740.000,00 € mehr zur Verfügung standen als geplant war.

Der Haushaltsplan in der jetzt vorliegenden Form wurde mit den Fach- und Sachgebietsleitern beraten und im Vorfeld wurden schon Kürzungen vorgenommen. Der Bauausschuss sowie auch der Kulturausschuss haben den Haushaltsplan beraten, es wurden keine zahlenmäßigen Änderungen vorgetragen.

Der Schuldenstand verringert sich im Haushaltsjahr 2014 auf 4.275.000,00 €, die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt 530,00 €/EW. Dies ist weit unter dem Landesdurchschnitt.

Das Entschuldungsprogramm STARK II läuft aus, insgesamt wurden 708.000,00 € entschuldet. Die Zinsersparnisse betragen ca. 500.000,00 €.

Der Fehlbetrag steigt bis 2017 voraussichtlich auf 1.400.000,00 €.

Die Rücklage in der Eröffnungsbilanz 2013 beträgt 19.395.000,00 €.

Folgende zusätzliche Anmeldungen liegen vor:

Hochwasserbeseitigungsschäden 2014	990.400,00 €	
<u>außerordentliche Erträge/Aufwendungen</u>		
Grundstücke	2.500,00 €	
Geräte	46.200,00 €	
Tiefbaumaßnahmen	941.700,00 €	
(bei einer 100 %igen Förderung der Maßnahmen)		
Volkssolidarität Kita LOSTAU	7.100,00 €	
30 Papierkörbe OT Möser	8.100,00 €	
50 Stühle für die Ortsfeuerwehr Möser (Stühle werden vom Förderverein gekauft.)	4.000,00 €	werden gestrichen
<u>durch freigesetzte Mittel werden für folgende Positionen aufgestockt:</u>		
Papierkörbe	2.000,00 €	
Straßenunterhaltung	2.000,00 €	
Bibliothek	900,00 €	werden gestrichen

Herr Hammer bemerkt, dass Herr Weisheit dem Kulturausschuss bestätigt hat, dass die geplanten finanziellen Mittel für die gesamte Jugendarbeit ausreichend sind.

Herr Ritz regt an, dass der Finanzausschuss zukünftig eine Strategie entwickeln muss, damit der Haushaltsplan für die Ratsmitglieder verständlicher bzw. ausführlicher dargestellt werden kann.

Weiterhin regt Herr Ritz an, dass zukünftig wieder eine Informationsveranstaltung zum Haushaltsplan für alle Räte durchgeführt werden sollte.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 der Gemeinde Möser und Bekanntmachung der Haushaltssatzung zu beschließen.

Ja-Stimmen: 6 Stimmenenthaltungen: 1

TOP 5	Satzung über die Aufwandsentschädigung und den Ersatz von Auslagen und Verdienst für die ehrenamtlichen Ortschaftsratsmitglieder der Ortschaften der Gemeinde Möser Vorlage: BV/009/2014
--------------	---

BM Köppen informiert, dass mit Beginn der neuen Wahlperiode ab 01.07.2014 eine neue Satzung für die Entschädigung der Ortschaftsräte erstellt werden muss.

Nach ausgiebiger Diskussion der Ausschussmitglieder wurde entschieden, dass die vorliegende Satzung so beschlossen werden sollte.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Satzung über die Aufwandsentschädigung und den Ersatz von Auslagen und Verdienst für die ehrenamtlichen Ortschaftsratsmitglieder der Ortschaften der Gemeinde Möser zu beschließen.

Ja-Stimmen: 6 Stimmenenthaltungen: 1

TOP 6	3. Änderungssatzung zur Satzung über die Aufwandsentschädigung und den Einsatz von Auslagen und Verdienst für die in der Gemeinde Möser ehrenamtlich tätigen Bürger und den hauptamtlichen Bürgermeister vom 18.05.2010 Vorlage: BV/025/2014
--------------	---

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Aufwandsentschädigung und den Einsatz von Auslagen und Verdienst für die in der Gemeinde Möser ehrenamtlich tätigen Bürger und den hauptamtlichen Bürgermeister zu beschließen.

Ja-Stimmen: 7

TOP 7	Beschluss zur 2. Änderungssatzung der Gemeinde Möser zur Umlage der Verbandsbeiträge des UV Ehle/ Ihle Vorlage: BV/021/2014
--------------	--

BM Köppen informiert, dass die aktuellen Beitragssätze in der Satzung enthalten sein müssen, um einen rechtmäßigen Beitragsbescheid erlassen zu können, hier ist der Beschluss einer Änderungssatzung erforderlich.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die 2. Änderungssatzung der Gemeinde Möser zur Umlage der Verbandsbeiträge des UV Ehle/Ihle zu beschließen.

Ja-Stimmen: 6 Stimmenenthaltungen: 1

TOP 8	Zweckvereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit - Vollstreckung Vorlage: BV/010/2014
--------------	--

BM Köppen erklärt, dass die Gemeinde Biederitz und die Gemeinde Möser durch den optimalen Einsatz von Personal und finanziellen Mitteln die effektivere Erledigung gemeinsamer Aufgaben anstrebt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Zweckvereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit – Vollstreckung zu beschließen.

Die Kommunalaufsicht des Landkreises Jerichower Land wurde davon in Kenntnis gesetzt.

Ja-Stimmen: 7

TOP 9	Zweckvereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben des Standesamtes der Gemeinde Biederitz durch die Gemeinde Möser Vorlage: BV/011/2014
--------------	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Zweckvereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben des Standesamt der Gemeinde Biederitz durch die Gemeinde Möser zu beschließen.

Die Kommunalaufsicht des Landkreises Jerichower Land wurde davon in Kenntnis gesetzt.

Ja-Stimmen: 7

TOP 10	Berufung der Kameradin Katrin Theus zur Jugendwartin der Ortsfeuerwehr Schermen Vorlage: BV/017/2014
---------------	---

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Berufung der Kameradin Katrin Theus zur Jugendwartin der Ortsfeuerwehr Schermen zu beschließen.

Ja-Stimmen: 7

TOP 11	Berufung des Kameraden Uwe Rohde zum "Zugführer" der Ortsfeuerwehr Möser Vorlage: BV/019/2014
---------------	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt die Berufung des Kameraden Uwe Rohde zum Zugführer der Ortsfeuer Möser zu beschließen.

Ja-Stimmen: 7

TOP 12	Beschluss zur Durchführung einer 6. Änderung des Bebauungsplanes "Riebebergbreite", Ortschaft Möser Vorlage: BV/020/2014/1
---------------	---

BM Köppen informiert, dass hier ein Baufeld bauplanungsrechtlich vorbereitet werden soll, so dass dort ein Gebäude für eine ambulant betreute Wohngemeinschaft entstehen könnte. Das gesamte Baufeld soll als dreigeschossig ausgewiesen werden.

Herr Lünsmann berichtet, dass einige Ratsmitglieder sich in Eilsleben ein identisches Gebäude angesehen haben. Es wurde festgestellt, dass der Baukörper in seiner Dreigeschossigkeit sehr ordentlich angepasst werden konnte.

Herr Hammer stellt einen Antrag, den B-Plan dahingehend zu ändern, dass das Baufeld nicht geteilt wird, sondern als Ganzes als dreigeschossig ausgewiesen wird.

Der Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Stimmenenthaltung angenommen.

Herr Bergmann bemerkt, dass der Bauausschuss der Dreigeschossigkeit nicht zugestimmt hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die 6. Änderung des B-Planes Riebebergbreite – OT Möser mit der o.g. Änderung zu beschließen.

Ja-Stimmen: 6 Gegenstimmen: 1

TOP 13	Erarbeitung eines gemeinsamen Leitbildes und Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde Möser Vorlage: BV/022/2014
---------------	---

BM Köppen erläutert die Notwendigkeit der Erarbeitung eines gemeinsamen Leitbildes für die Gemeinde Möser.

Diese Leitbildidee soll in einem umfangreichen demokratischen Prozess unter Beteiligung aller Generationen und unter dem Aspekt des Zusammenwachsens und der weiteren erfolgreichen gemeinsamen Gestaltung entwickelt werden. Das Ergebnis ist Basis, Orientierung und Vorstufe für weitere bauleitplanerische Planungen.

Die Gesamtkostenschätzung beläuft sich auf ca. 19.000,00 €.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Erarbeitung eines gemeinsamen Leitbildes und Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde Möser zu beschließen.

Ja-Stimmen: 7

TOP 14	Zuschuss für das Investitionsvorhaben "Ersatzneubau DRK-Kindertagesstätte Gänseblümchen" Hohenwarthe Vorlage: BV/024/2014
---------------	--

BM Köppen informiert, dass der Bewilligungsbescheid derzeit noch nicht vorliegt. Es wird aber mit Hochdruck daran gearbeitet.

Das DRK ist Bauträger und freier Träger der Einrichtung.

Der Eigenanteil in Höhe von 135.000,00 € soll als Zuschuss an das DRK durch die Gemeinde abgesichert werden. Die Kommunalaufsicht prüft den Sachverhalt derzeit. Voraussetzung für die Förderung ist, dass die Baugenehmigung und die Finanzierung bis zum 31.03.2014 vorliegen müssen und das Bauvorhaben bis 31.12.2014 fertig gestellt ist.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Zuschuss für das Investitionsvorhaben Ersatzneubau DRK-Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Hohenwarthe zu beschließen.

Herr Hammer fragt, ob die entsprechende grundbuchtechnische Sicherung für die Gemeinde gegenüber dem freien Träger vollzogen wird.

BM Köppen erklärt, dass dies schon beim damaligen Verkauf des Grundstückes vollzogen wurde.

Ja-Stimmen: 6 Stimmenenthaltungen: 1

TOP 15	Informationen des Bürgermeisters
---------------	---

Termine

06.05.2014

Bedarfssitzung des Gemeinderates

BM Köppen berichtet, dass der Wasserverband Burg einen neuen Geschäftsführer gewählt

hat.

TOP 16	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Haupt- u. Finanzausschusses
---------------	---

Herr Bergmann weist nochmals auf das Abstimmungsergebnis des Bauausschusses bezüglich der Änderung des B-Planes Riebebergsbreite hin. (2 Bauausschussmitglieder waren nur anwesend)

Herr Hammer erklärt, dass laut Geschäftsordnung der Ausschuss mit mindestens 3 Mitgliedern beschlussfähig ist.

TOP 17	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

BM Köppen gibt den Schluss des öffentlichen Teils bekannt.

Vorsitzender des Haupt- u. Finanzausschusses

Michaela Borth
Protokollantin

Möser, den 21.05.2014

